



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Willich

NR. 15 - AUSGABE 2022

Der blaue Faden

INFORMATIONEN FÜR DIE MITGLIEDER DES KINDERSCHUTZBUNDES WILlich E.V.



DER BLAUE FADEN -
MITGLIEDERZEITUNG DES
KINDERSCHUTZBUND OV
WILLICH E.V.

DER KINDERSCHUTZBUND
ORTSVERBAND WILLICH E.V.
NEERSENER STR. 41
47877 WILLICH
info@kinderschutzbund-willich.de

LAYOUT: Kinderschutzbund Willich
BILDRECHTE: Kinderschutzbund
Willich / Pexels
Foto Mario Sagner: Stadtwerke Willich
Carrera Auto: Frank Meyer
"Coole Jungs": Norbert Prümen
DRUCKEREI: deb Druck Willich
ViSdP: Mario Sagner

"DER BLAUE FADEN"
Ist den Mitgliedern des
Kinderschutzbund Ortsverband Willich
e.V. frei zugänglich und ist nicht im
Handel erhältlich

Bei Rückfragen zum Inhalt wenden Sie
sich gerne an oben stehende Adresse.



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Willich

Vorwort

Mario Sagner (1.Vorsitzender)

Liebe Mitglieder,

Wer hätte gedacht, dass die
Vorworte des Jahres 2020 und 2021
im "Blauen Faden" des Jahres 2022
noch immer aktuell sein würden?

Auch in diesem Jahr wurden wir mit
vielen Einschränkungen rund um
Covid-19 konfrontiert.
Dennoch, oder gerade deswegen,
haben wir Mittel und Wege finden
müssen, den Kinderschutz in
unserer Stadt aufrecht zu erhalten
und in einigen Bereichen sogar noch
auszubauen.

Die "Extra Zeit zum Lernen" wurde
wieder im vergangenen Jahr
erfolgreich fortgeführt und auch die
Ausstattung benachteiligter Schüler
und Schülerinnen mit Laptops und
iPads konnte dank großzügiger
Spenden weiter gewährleistet
werden.

Das Team der Babywillkommens-
tasche hat sich ebenfalls nicht
"ausbremsen lassen" und konnte
nicht nur die Attraktivität der Tasche
steigern, sondern auch mehr
Familien erreichen als im Vorjahr.
Ein weiteres Highlight der
Ausstattung der Tasche ist mit dem
Gutschein für einen Baum im neuen
"Babywäldchen" hinzugekommen.
Einen Bericht dazu finden Sie auf
Seite 12.

Aktuell sehen wir uns mit einer
nicht vorhersehbaren Thematik
konfrontiert: dem Krieg in der
Ukraine und den damit verbundenen
schutzsuchenden Familien auch hier
bei uns in Willich. Während ich diese
Zeilen schreibe, konnten wir bereits
die ersten Familien mit Kleidungs-
und Sachspenden unterstützen,
sowie logistische Hilfe leisten.
Auch hier wurden z.B. digitale
Endgeräte beschafft und an Kinder
verliehen, damit diese einen
reibungslosen Start in ihre neuen
Schulen erleben können.

Neben all den Schwierigkeiten,
denen wir uns dieses Jahr stellen
mussten, gibt es aber auch freudige
Dinge zu berichten.

Nachdem wir nach zwei Jahren
Zwangspause, im Sommer unser
beliebtes Kinderfest im Neersener
Schlosspark feiern konnten,
feiern wir dieses Jahr 25 Jahre
Kinderschutzbund OV Willich.
25 Jahre, in denen wir stetig
gewachsen sind und der
Kinderschutz in Willich ein fester
Bestandteil geworden ist. Einen
ausführlichen Rückblick finden Sie
auf den folgenden Seiten.
Viel Spaß beim Lesen!

Dies ist wie immer dem Engagement
Vieler zu verdanken. Nur mit
vielen Händen, die gemeinsam
anpacken, schaffen wir es, große
Veränderungen herbeizuführen.
Mein Dank gilt an dieser Stelle allen
Mitarbeitern, ehrenamtlichen Helfern
und Ihnen, den Mitgliedern! Ohne
Sie wären unsere Aktivitäten nicht
möglich gewesen.

Die Einladung zur
Mitgliederversammlung entnehmen
Sie bitte dem beiliegenden
Einladungsschreiben.

Herzlichst,
Christian-Mario Sagner



4



25 Jahre Kinderschutzbund Willich

Ein Rück- und Ausblick von Dieter Lambertz

10



Platz der Kinderrechte

11



Das Ehrenamt

12



Das Kinderwäldchen

13



Kinderfest 2022

14



Der Vorstand & Mitarbeiter

16



Kurse

18



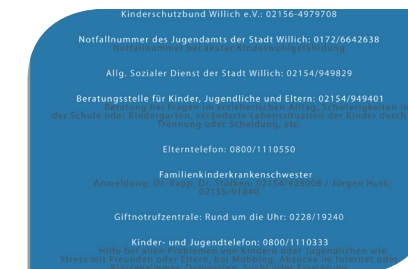
Aufholen nach Corona

19



1.000 Runden von Willich

20



Wichtige Nummern

25 Jahre Kinderschutzbund OV Willich e.V.

VOR 25 JAHREN WURDE AUF INITIATIVE VON RALF-HASSO SAGNER DER ORTSVERBAND WILlich DES DEUTSCHEN KINDERSCHUTZBUNDES GEGRÜNDET.

ZEIT FÜR EINEN RÜCKBLICK AUF DIE GESCHICHTE DES DKSb IN WILlich.

Nicht der Stunden und Tage erinnert man sich, man erinnert sich der Augenblicke. Nach einer Fraktionssitzung im Oktober bat mich der damalige Fraktionsvorsitzende der CDU, Herr Ralf-Hasso Sagner, zu einem Gespräch. Ich war damals sein Vertreter und Obmann im Jugendhilfeausschuss. Er kam sofort zur Sache und teilte mir mit, dass er gerne einen Kinderschutzbund in Willich gründen möchte und hätte auch bereits mit dem damaligen Bürgermeister Lukas Siebenkotten darüber gesprochen.

Er hatte auch schon klargemacht, dass in den oberen Etagen des alten Schiefbahner Rathauses Räumlichkeiten zur Verfügung stehen. „Du als unser Sozialer machst doch bitte auch im Vorstand mit?“, war da nur eine rhetorische Frage. So oder ähnlich hat er wahrscheinlich nicht nur mich überzeugt.

Der Termin einer ersten Versammlung wurde festgelegt und in den Presseorganen publik gemacht. Die Gründungsversammlung des Kinderschutzbundes OV Willich fand am 10.12.1996, Schloss Neersen, statt. Gemäß Anwesenheitsliste nahmen 61 Personen an der Gründungsveranstaltung teil.

Herr Sagner eröffnete die Versammlung, begrüßte die Erschienenen und erläuterte den Zweck der Versammlung.

Die Anwesenden erklärten sich mit der Gründung eines Ortsverbandes Willich einverstanden. Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde genehmigt. Das Grußwort sprach der damalige Bürgermeister Lukas Siebenkotten.

Der Satzungsentwurf wurde verteilt, zur Diskussion gestellt und von den 47 eingetragenen Mitgliedern einstimmig beschlossen.

Frau Kurwig vom Landesverband berichtete über die Arbeit und Ziele des Deutschen Kinderschutzbundes. Sie übernahm für die Wahlen auch die Versammlungsleitung. Die Wahlen wurden in offener Abstimmung durchgeführt.

Der erste Vorstand:

Vorsitzender
Ralf Hasso Sagner

stellv. Vorsitzende
Friederike Gunzelmann

Schatzmeister
Jürgen Fernschild

Schriftführerin
Stefanie Oerschkes

Beisitzer
Hannelore Lönnendung, Hedwig Segler, Christoph Macke, Jürgen Huth, Dieter Lambertz

Kassenprüfer/-in
Elisabeth Ix, Robert Seegers



links Dieter Lambertz und rechts Ralf-Hasso Sagner

Alle zur Wahl stehenden Personen wurden bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt. Die Sitzung wurde um 20:00h eröffnet und um 22:00h mit den besten Wünschen für die Heimreise geschlossen.

Wo Hilfe gebraucht wurde, war Gudrun zu finden. Seit einigen Jahren haben Helga Mücke und Mario Sagner die Verantwortung für das Kinderfest übernommen. Mit Bernard Henter hat es mir all die Jahre einen



Kinderfest 2009 Gudrun Schöninger und Ralf-Hasso Sagner

Die erste Vorstandssitzung wurde mit der lockeren Aussage „Wir kümmern uns um Kinderkram“ noch vor den Weihnachtsferien einberufen. So richtig los ging es dann am 08. Januar 1997. Unsere Räumlichkeiten im alten Rathaus in Schiefbahn wurden mit einem Großteil von gebrauchten Möbeln aus dem städtischen Möbellager eingerichtet.

Ralf-Hasso Sagner war der „primus inter pares“ im Kinderschutzbund OV Willich. Er hatte Fingerspitzengefühl im Umgang mit Menschen, einen Blick für das Wesentliche, nahm Menschen mit, man konnte sich auf ihn verlassen. Wer Ralf-Hasso noch in unserem Verein gekannt hat, erinnert sich ganz gewiss an viele gemeinsame, schöne, spannende und erfolgreiche Momente.

Ralf-Hasso hat auch das jährlich stattfindende Kinderfest und als leidenschaftlicher „Trödler“ den Kindertrödelmarkt rund um Schloss Neersen und im Schlosspark maßgeblich mit ins Leben gerufen und mit unserem Vorstandsmitglied und heutigem Ehrenmitglied Gudrun Schöninger verantwortet.

riesengroßen Spaß gemacht, den Trödelmarkt rund um das Schloss zu organisieren.

Mit viel Geschick, Empathie und dem Grundsatz der kollegialen Zusammenarbeit haben er und seine Vertreterin Hannelore Lönnendung in Teamarbeit den KSB OV Willich weiterentwickelt. Noch zu seiner Zeit wurde aus dem KSB OV Willich heraus die Einrichtung einer

Erziehungsberatungsstelle in der Stadt Willich beantragt, mit der wir auch heute noch sehr gut und eng zusammenarbeiten.

Kurse wie Autogenes Training, „Schmetterling“ und „Freiraum“ Kurse (Kurse Trennung und Scheidung für Kinder und Eltern), Bewegungs- und Schreinerkurse, Gewaltprävention und Antimobbing-Kurse wurden angeboten.

Unser Ehrenmitglied Christoph Macke hat über die gesamten 25 Jahre 1. Hilfe Kurse „Kinder helfen Kindern“ durchgeführt.

Eine Spielgruppe mit Frau Thiele und Frau Mecking rundeten das Angebot ab.

Leider viel zu früh verstarb Ralf Hasso am 07.08.2010 plötzlich im Alter von 66 Jahren, in dem es nach einem Lied von Udo Jürgens erst anfangen sollte.

Wir hatten im Vorstand nicht nur den Vorsitzenden, sondern auch einen Mitstreiter für den Kinderschutz und einen zuverlässigen, empathischen Freund verloren.

Nach einem kurzen Schock fühlten sich alle Vorstandsmitglieder verpflichtet, sein Lebenswerk weiterzuführen.

Hannelore Lönnendung aus Anrath, ebenfalls Vorstandsmitglied der ersten Stunde, übernahm als



Christoph Macke bei der Ausbildung -Kinder helfen Kindern-

2. Vorsitzende kommissarisch das Amt von Ralf-Hasso Sagner und wurde dann noch einmal für 2 Jahre zur Vorsitzenden gewählt. In einem harmonischen Vorstandsteam packten alle mit an.

Der Sohn von Ralf-Hasso, Mario Sagner, hatte sich nach dessen Tod für eine Mitarbeit im Vorstand angeboten, weil er die Arbeit seines Vaters in dessen Sinne fortführen wollte.

Nach drei Jahren „Azubi“ im Kinderschutzbund übernahm er von Hannelore Lönnending den Vorsitz, die sich entschieden hatte, lieber wieder in die praktische Arbeit zurückzukehren.

Erwähnt werden sollten noch die Elterncafés, die Mitgliederzeitung „Der blaue Faden“ und die Wühlmaus, Kinder-Secondhand-Laden für jedermann, der von Frau Eickler und Frau Schöppner betrieben wurde.



Gruppenfoto beim Kinderfest – von links Roman Lieutenant, Martina Weiß, Mario Sagner, Gudrun Schöniger, Christoph Macke, Dieter Lambertz, Monika Schmitt, Hannelore Lönnending, Regina Groner

Auf 160 qm unter dem Dach und auf der ersten Etage des alten Schiefbahner Rathauses war das Raumangebot für die verschiedensten Aktivitäten sehr beengt und schlecht zu erreichen.

Älteren Menschen fiel der Zugang zur Geschäftsstelle schwer und die Kinder mussten über eine steile Treppe in ihre Gruppenräume.

Da das Kathrinen-Hospital Willich 2020 abgerissen werden sollte,

suchte der Arbeitskreis Fremde eine neue Bleibe und hatte ein Auge auf die Räumlichkeiten des Kinderschutzbundes geworfen.

Der Kämmerer unserer lebens- und liebenswerten Stadt Willich, Willy Kerbusch, und der Verfasser suchten nun nach einem neuen Standort für den Kinderschutzbund.

Es war der Kämmerer, der das Souterrain des alten Krankenhauses in Anrath, Neersener Straße 41 ins Spiel brachte. Aufgrund von Feuchtigkeit und Schimmelbefall jedoch absolut sanierungsbedürftig!

Damit der AKF nicht ohne Bleibe war, so der Kinderschutzbund im Mai 2019 aus, die Möbel und alle Gegenstände wurden zwischengelagert. So lernte der KSB schon vor der Corona Pandemie Homeoffice kennen.

Nie und nimmer hätten wir den Gedanken „altes KH-Anrath“

weiterverfolgt, wenn wir gewusst hätten, was da alles auf uns zukommt. In den Monaten der Bauzeit wurde ich zum halben Bauleiter und hatte einige graue Haare mehr.

Mit viel Mühe und Arbeit aller Kinderschützerinnen und Kinderschützer, einer guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, hier insbesondere dem Kämmerer Willy Kerbusch, dem Betriebsleiter Objekt- und Wohnungsbau Jochen

Stukenberg und den Gemeinschaftsbetrieben Willich Bernd Kühlen, sowie einer Bauzeit von acht Monaten, konnten wir am 06.03. 2020 unseren Mietvertrag endlich unterschreiben.

Die gebrauchten Möbel der ersten Stunde fielen fast auseinander. Dank dreier Großspenden konnten sich die Vorstandsmitglieder Roman Lieutenant um eine neue Büroeinrichtung und Mario Sagner um die Küche kümmern.

Die Bilder in den Fluren wurden von OGS Kindern gemalt. Die Kunst in den Räumen wurde uns von Martina Stall (Kunst und Architektur) zur Verfügung gestellt. Nun sind wir erst einmal für 15 Jahre Mieter von ca. 360 qm. Es schien geschafft!

Alle Arbeit und Mühen hatten sich gelohnt. Als wir jedoch so richtig loslegen wollten (Kurse, „Wühlmaus“ Spiel- und Erlebnisgruppen usw.) wurden wir von der Corona-Pandemie ausgebremst.

Mit einem strengen Hygienekonzept, einem Krisenstab und fast täglichen Absprachen mit der Verwaltung, haben wir alles gemacht was möglich war.

Unsere Damen der Geschäftsstelle (Operationszentrale) Monika Schmitt und Regina Groner arbeiteten wechselweise im Homeoffice und meisterten die Organisation mit Bravour. Ihnen gebührt ein riesengroßer Dank.

Um die Buchhaltung und unsere Finanzen kümmerten sich mit großer Genauigkeit Karl Schöniger, Martina Weiss, Monika Schmitt und jetzt unsere Schatzmeisterin Christiane Gabler.

Als das Land Fördermittel aus dem Programm „Extra Zeit zum Lernen“ den Kommunen zur Verfügung stellte, ging der Kinderschutzbund eine Kooperation mit der Stadtverwaltung ein.

Was in den Herbstferien 2020 klein anging, wurde bereits in den Osterferien ein großer Renner. Das vom Land NRW eingerichtete Förderprogramm für außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote in Corona Zeiten zur Reduzierung pandemiebedingter Benachteiligungen wurde auch in den Sommerferien mit großem Erfolg an allen Willicher Schulen fortgeführt.

Ziel ist es, die Bildungsdefizite aufzufangen, die durch die Pandemie entstanden sind und für die letztlich niemand etwas kann.

Für Kinder, deren Eltern sich iPad, Laptop oder Computer nicht leisten können und auch nicht über das Bildungs- und Teilhabepaket bekommen, hat der Ortsverband 20 iPad und 10 Laptop angeschafft und für Homeschooling kostenlos verliehen.

Bürgermeister Christian Pakusch war von der Aktion so begeistert, dass er weitere 30 Geräte zur Verfügung stellte. Zudem durften wir vom Geschäftsführer der GSG, Willy Kerbusch, weitere 15 Computer als Spende entgegennehmen. Unser Motto: Kein Kind darf abgehängt werden!

Im Jahre 2018 wurde der Babybegrüßungsdienst durch das Vorstandsmitglied Dieter Lambertz neu aufgestellt. Inzwischen engagieren sich 13 Damen und überbringen die Babybegrüßungstaschen im Auftrag der Stadt in die entsprechenden Familien.

Das Team besteht aus Lehrerinnen, Sozialarbeiterinnen, Krankenschwester, Hebamme, Gynäkologin, Fremdsprachenkräfte, kaufmännische Fachkräfte und erfahrenen Müttern.

Die Babybegrüßungstasche erfreut sich bei jungen Eltern einer immer größeren Beliebtheit.

Die Unterstützung und Beratung des Teams findet durch den Teamleiter Norbert Maas statt, der auch als Familientherapeut, Sozialarbeiter, Fachkraft für Kindeswohlgefährdung (Insofa) und in familiären Konfliktsituationen für den KSB tätig ist.

Die Babybegrüßungstasche wurde auch während der Corona Pandemie weiter vom Team - teils unter schwierigsten Bedingungen - ausgetragen. Im harten Lockdown wurde die Beratung über Telefon durchgeführt.



Die Babybegrüßungstasche

Während des harten Lockdowns konnten trotzdem die Weihnachts- und Frühjahrsaktion (Zuhause in Corona Zeiten) sowie die Bastelaktion zu Ostern (Kinder basteln für ältere und behinderte Menschen) von Hannelore Lönnending organisiert werden.

Für Notsituationen wurde die „Wühlmaus“ unter strengen Hygieneauflagen geöffnet.

Mit einem eigenen Hygienebeauftragten und einem strengen Hygienekonzept hat der Kinderschutzbund OV Willich e.V. es geschafft, dass die Corona Pandemie bis jetzt bei uns ohne Ansteckung

geblieben ist.

Sobald Corona und entsprechende Varianten es zulassen, möchte der KSB Schritt für Schritt zur Normalität zurückkehren und auch einen „Tag der offenen Tür“ nachholen.

Nach unserem Einzug und zehn Jahre nach seinem Tod hat der Vorstand Ralf-Hasso Sagner posthum in seiner Sitzung am 05.06.2020 einstimmig zum Ehrenvorsitzenden des Kinderschutzbundes OV Willich e.V. ernannt. Ich hatte am 05.09.2020 in einer Feierstunde im Beisein der Familie Sagner und Vorstandsmitgliedern die ehrenvolle Aufgabe, seiner Ehefrau Truus die Urkunde zu überreichen.



von links: Dieter Lambertz überreicht die Urkunde an Truus Sagner. Dabei auch die Söhne Vorsitzender Mario Sagner und Dr. Thilo Sagner. Tochter Janine lebt in Australien.

Andreas Ballnus ist Erzieher und neben seinen Aufgaben in der OGS Mühlenfeld in vielen Aufgabenbereichen unterwegs.

Die Unterstützung von Willicher OGS en, Durchführung und Umsetzung von iPad- und Laptopleihgaben in enger Zusammenarbeit mit der Stadt, Planung des Ferienprogramms, die Bearbeitung von Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket, Erstellung der Mitgliederzeitung „Der blaue Faden“ und die Betreuung und Pflege der Homepage gehören zu seinem Aufgabenbereich. Andreas ist zudem Verfahrensbeistand in Familien- und Kindschaftssachen.

Die „Wühlmaus“ des Kinderschutzbundes OV Willich e.V. ist eine beliebte Anlaufstelle für den kleinen Geldbeutel, um zu stöbern, günstig die Kids einzukleiden oder ein schönes Spielzeug/Spielgerät zu erwerben.

Die Damen der „Wühlmaus“ Burgel Kreutzer und Simone Lenzen freuen sich in einem bestens sortierten Second-Hand-Laden für Kinder auf jeden Besucher.

Die Öffnungszeiten stehen auf der Homepage oder können unter 02156 4979708 erfragt werden.

Aktuell ist folgender Vorstand im Amt des Kinderschutzbundes OV Willich e.V. tätig:

Vorsitzender
Mario Sagner

Stellvertreter
Dieter Lambertz

Schatzmeisterin
Christiane Gabler

Pressereferentin
Barbara Jaeschke

Beisitzer
Martina Weiss, Hannelore Lönningend, Helga Mücke, Christoph Macke und Roman Lieutenant



links Burgel Kreutzer und rechts Simone Lenzen – das Team der Wühlmaus

Hannelore Lönningend, Martina Weiß, Christoph Macke und Dieter Lambertz gehören als Gründungsmitglieder auch nach 25 Jahren immer noch dem Vorstand an.

Der Kinderschutzbund OV Willich e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für die Rechte der Kinder einsetzt.

Wir sind um die Sorgen rund ums Kind da, setzen uns für ihren Schutz und ihre Rechte ein und bieten Hilfe und Schutz bei vielen Problemen.

Unser Angebot im Überblick: Baby-Willkommenstasche, Wühlmaus-Kinder-Secondhand für jedermann, Elterncafé, Babysitter Ausbildung, Vermittlung von ausgebildeten Babysittern, Marburger Konzentrationstraining, Selbstbehauptungskurse, Kochkurse, Leseförderung, Nachhilfe, Lerngruppen, Infoabend und Workshops zur Pubertät, „Die Zyklusshow“ (Mädchen 9-12 Jahre), „Agenten auf dem Weg“ (Jungen 10-13 Jahre), Unterstützung bei konkreten Bedarf aus dem Spendenfonds, Spiel- und Erlebnisgruppen mit Michaela Hesselung und Wahrnehmung und Bewegung mit Frau Lochow.

Das Motto „Wir kümmern uns um Kinderkram“ haben wir beibehalten und bedanken uns in unserem Ortsverband über inzwischen mehr

als 250 Mitglieder, die uns helfen, die Situation für Kinder in unserer Stadt zu verbessern.

Wir bedanken uns aber auch herzlich für die breite Unterstützung unserer Arbeit durch die Verantwortlichen in der Politik und Verwaltung unserer lebens- und liebenswerten Stadt Willich.

Gerade ihr Wohlwollen wie auch die große Spendenbereitschaft von Bevölkerung und Unternehmen versetzen den KSBOV Willich e.V. in die Lage, unser Engagement auch in den nächsten Jahren genauso begeistert wie in den zurückliegenden Jahren weiterzuführen.

Für weitere Informationen zu unseren Angeboten besuchen Sie uns auf unserer Homepage oder den sozialen Medien wie Facebook, Twitter und Instagram, die von der Pressereferentin Barbara Jäschke aktuell gepflegt werden.

Telefonisch können Sie uns unter der folgenden Nummer erreichen: 02156 4979708

E-Mail:
info@kinderschutzbund-willich.de

Homepage:
www.kinderschutzbund-willich.de

Der Kinderschutzbund OV Willich e.V. wird immer mehr als beratende Instanz für Kindeswohl und Familienfragen bekannt und nachgefragt.

Jedes Kind ist uns wichtig!

Dieter Lambertz



PLATZ DER KINDERRECHTE

EINWEIHUNG DES „PLATZ DER KINDERRECHTE MIT
BESCHWERDEBRIEFKASTEN FÜR KINDER“ IM SCHLOSSINNENHOF

„Jedes Kind hat Rechte! Nur wer seine Rechte kennt, kann sie auch einfordern. Ob Kita, Schule, Familie, Freizeit – Kinderrechte müssen überall berücksichtigt werden,“ betont Dieter Lambertz stellvertretender Vorsitzender die Wichtigkeit dieser Aktion.

Die von der Bundesregierung vorgeschlagene Grundgesetzänderung soll die Grundrechte von Kindern im Text des Grundgesetzes besser sichtbar machen. Wenn deren Grundrechte nunmehr ausdrücklich im Verfassungstext Erwähnung fänden, heißt es weiter in dem Entwurf, sollen dadurch die grundrechtlichen Interessen anderer Personen nicht geringer veranschlagt werden. Insbesondere sei es ein Kernanliegen dieser Grundgesetzänderung, das Elternrecht und die Elternverantwortung nicht zu beschränken. Der Kinderschutzbund Ortsverein Willich e.V. kämpft seit Jahren mit anderen Ortsverbänden, dem Landes- und Bundesverband um die Kinderrechte im Grundgesetz in Deutschland, so Barbara Jäschke Pressesprecherin des Kinderschutzbundes Willich.



Bürgermeister Christian Pakusch hat bei seinem Gespräch im Jahr 2020 mit dem Vorstand des Kinderschutzbund Willich betont, dass er dies tatkräftig unterstützen wird. Das Versprechen einen „Platz der Kinderrechte“ zu benennen und einen Beschwerdebriefkasten für die Kinder im Neersener Schlossinnenhof zu installieren, löst er am 17.02.2022 nun ein.

Wir sind froh einen starken Partner an unserer Seite zu haben und bedanken uns ganz herzlich beim Bürgermeister für die Unterstützung. Die Idee eines Kummer- und Kinderrechte Briefkastens wurde Anfang 2021 aufgegriffen. Mit einer Flyer-Aktion und Banner an der „gelben Brücke“ in Wekeln „Auch Kinder und Jugendliche sind unsere Corona-Alltags-Superhelden“ wurde auf die Situation der Kinder vor allem in der Corona-Pandemie gezielt hingewiesen. Dieses Banner wird ebenfalls am Schloss immer wieder sporadisch seinen Platz finden.

Mit starken Partnern und Ideengebern wird es dem Kinderschutzbund Willich gelingen, den erfolgreichen Kurs für Kinder und Familien weiter kraftvoll auszubauen.

ZUKUNFT GESTALTEN UND GEMEINSAM ANPACKEN

DAS EHRENAMT ALS WICHTIGER BESTANDTEIL DER ARBEIT DES KINDERSCHUTZBUNDES

Es gibt die unterschiedlichsten Möglichkeiten, Ihr eigenes und das Leben anderer zu bereichern. Ein ehrenamtliches Engagement in unserem Ortsverband ermöglicht Ihnen genau das:

Tun Sie etwas Sinnvolles und unterstützen tatkräftig Kinder, die unser Hilfe benötigen. Lernen Sie durch Ihre Mitarbeit andere Menschen kennen, entdecken Sie neue Bereiche und haben Spaß in unserem Team!

Für jegliche Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Interessierte melden sich bitte bei:

Der Kinderschutzbund Ortsverband Willich
Neersener Straße 41
47877 Willich
Tel.: 02156-4979708
Email: info@kinderschutzbund-willich.de



Der Willicher Ortsverband des Kinderschutzbundes (DKSB) bietet Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten, ehrenamtlich aktiv zu werden.

Welcher Bereich passt zu Ihnen?

- Liegen Ihre Kompetenzen in der Arbeit mit Kindern oder Familien?
- Möchten Sie sich in der Verwaltung, Büroorganisation oder im Finanzbereich engagieren?
- Bestehen Ihre Stärken in der Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederbetreuung oder Spendenakquise?
- Möchten Sie die Zukunft unseres Ortsverbandes in der Vorstandsarbeit mitgestalten?
- Planen Sie gerne öffentliche Aktionen unseres Ortsverbandes in Willich?

Engagieren Sie sich und setzen Sie sich im DKSB in Willich für den Kinderschutz ein!

Wir freuen uns auf Sie!

DAS KINDERWÄLDCHEN DES KINDERSCHUTZBUND WILLICH



Vorstandsmitglieder des Kinderschutzbundes Willich haben im September 2021 mit Bürgermeister Christian Pakusch die Fläche am Bürgerwald an der Hessenbende für ein „Kinderwäldchen“ eingeweiht. Seit dem 15.01.2022 ist es nun so weit. Die Eltern der Neugeborenen des Jahres 2021 und 2022 können die Bäumchen nun endlich pflanzen. Bürgermeister Christian Pakusch begleitet die Aktion gerne. Pakusch betont: „Ich finde die Pflanzaktion ist ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung für jedes Neugeborene in unserer Stadt. Er sieht diese Pflanzaktion als ein „ökologisch wertvolles Zeichen von Seiten des Kinderschutzbundes, das ich als Bürgermeister der Stadt Willich gerne unterstütze.“

Herr Kublank vom Geschäftsbereich Landschaft und Straßen der Stadt Willich hat die Bäumchen besorgt und stellt die Materialien zur Pflanzung zur Verfügung. Der Kinderschutzbund Willich übernimmt die Kosten für die Bäumchen. Die Gutscheine für eine Babybäumchen sind mit Übergabe der Babytasche auf Wunsch der Eltern erhältlich.

Die Eltern können im November 2022 dann wieder an einer Pflanzaktion für die Neugeborenen des Jahres 2022 wunschgemäß teilnehmen. Im Bürgerwald in Schiefbahn können die Babybäumchen wachsen und gedeihen wie die Kinder, die später bei einem Spaziergang mit ihren Eltern diese Bäume bewundern können. Dem Vorstandsteam des Kinderschutzbundes ist die Wertschätzung für jedes Neugeborene und ihren Familien in unserer familienfreundlichen Stadt sehr wichtig und unterstützt damit den Nachhaltigkeitsgedanken der Stadt Willich.

KINDERFEST

Eine Initiative für eingetragene Vereine.
 Ministerium für Heimat, Kommunales,
 Bau und Gleichstellung
 des Landes Nordrhein-Westfalen



Zum Weltkindertag 2021 startete am 19. September 2021 das Kinderfest im neuen Format unter dem Motto „on stage“.

Der Kinderschutzbund Ortsverband Willich e.V. freute sich, im Jahr 2021 wieder mit dem Kinderfest im neuen Format starten zu können. Es gelang trotz Corona-Pandemie mit einem ausgeklügelten Hygienekonzept das Kinderfest im Schlosspark Neersen durchzuführen.

Das Open-Air-Festival fand auf 3 Bühnen statt. Es gab unterhaltsames Theater, Live-Musik zum Mitsingen und zum Tanzen, Spaß und Jux mit Clowns, Schwertkampf, ein lustiges Puppentheater, Schwertkämpfe mit ganz schön viel Action und noch vieles mehr.

Die Kinder und ihre Familien hatten so viel Freude, dass sie sich nicht trennen konnten

und einige fast den ganzen Tag dort verbrachten.

Petrus hatte ebenfalls ein Einsehen und ließ die Sonne den ganzen Tag scheinen. Auch die vielen Helfer vom Kinderschutzbund hatten trotz der vielen Arbeit sehr große Freude, die Kinder so glücklich zu sehen.

Also ein rundum gelungenes Fest trotz der Coronazeiten. Im Jahr 2022 möchte der Kinderschutzbund Willich am 25.09.2022 wieder ein Kinderfest mit hoffentlich ein wenig mehr Aktionen planen.

Unterstützt wurde das Kinderfest vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW unter dem Motto „Neustart Miteinander“

Barbara Jäschke





1. Vorsitzender
Kooperationen OGS/Stadt Willich
Verwaltung

DIETER LAMBERTZ



Stellv. Vorsitzender
Frühe Hilfen
Hilfsangebote
Beratungen
Verwaltung
Politik

CHRISTIANE GABLER



Schatzmeisterin

MARTINA WEISS



Beisitzerin
Mitgliederverwaltung

ROMAN LIEUTENANT



Beisitzer
Versicherungen
Mitgliederverwaltung

HANNELORE LÖNNENDUNG



Beisitzerin
Elterncafés
Kursangebote

EHRENAMTLICHE

MITARBEITER/INNEN

Elterncafé Anrath:

Ursula Deges
Sabrina Oerschkes
Hannelore Lönnendung
Claudia Neikes
Gabi Rosenkranz
Gudrun Spicker

Wühlmaus:

Simone Lenzen
Notburga Kreutzer

Verteilung der Babytaschen:

Hannelore Lönnendung
Helga Mücke
Marion Teuber-Helten
Annemarie Laffont
Petra Lambertz
Claudia Clauß-Hümmeler
Anne Lichtenberg
Mara Ring
Marianne Lenders
Heidemarie Gerhards
Birgit Faas
Juliane Cadima
Vera Winkels
Birgitta Wegenaer-Huth
Babysitterkurs:
Hannelore Lönnendung
Annette van Leuck

Beisitzerin
Organisation Kinderfest



BARBARA JÄSCHKE

Beisitzerin
Öffentlichkeitsarbeit
Social Media Management
Datenschutz



DIE GESCHÄFTSSTELLE

REGINA GRONER



Verwaltung

MONIKA SCHMITT



Verwaltung

NORBERT MAAS



Leitung Team
Babywillkommenstasche

ANDREAS BALLNUS



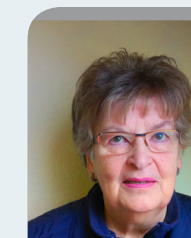
Kooperation OGS

EHRENMITGLIEDER

CHRISTOPH MACKE



GUDRUN SCHÖNIGER



EHRENVORSITZENDER

RALF-HASSO SAGNER



KURSE

2022 KÖNNEN WIEDER MEHR KURSANGEBOTE STATTFINDEN

Ausgebremst durch sich immer wieder veränderter Hygienevorschriften und kompletter Lockdowns konnten in den Jahren 2020 und 2021 viele der etablierten, aber auch neu geplanten, Kurse des DKSB nicht stattfinden.

Seit Ende 2021 und Anfang 2022 freuen wir uns aber wieder, Kurse unter Einhaltung der Hygienekonzepte, anbieten zu können. Nachfolgend finden Sie einige Beispiele.

Auf dem Weg zum Schulkind

Der Kurs „Auf dem Weg zum Schulkind“ soll Vorschulkindern den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule erleichtern. Frau Elvira Thiele, die

diesen Kurs leitet, gibt den Kindern spielerisch ein Rüstzeug für den Schuleintritt auf den Weg

. Die Kinder treffen sich mit ihr in einer Kleingruppe von 5-6 Kindern an sechs aufeinanderfolgenden Wochen. Zuvor findet ein Elternabend statt.

Spielerisch möchte Frau Thiele unter anderem soziale und sprachliche Kompetenzen, Aufmerksamkeit, Selbstvertrauen, Konzentration und Feinmotorik fördern. „Wir verbringen eine abwechslungsreiche Zeit innerhalb der Räume und werden zum Abschluss jeder Einheit noch eine Weile im Freien genießen“, erläutert sie ihr Konzept.

Selbstbehauptungskurs

Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 9 Jahren lernen in jeweils einer Gruppe an einem Wochenende eigene Gefühle und Bedürfnisse zu erkennen, ein Bewusstsein für die eigenen Stärken zu entwickeln und eigene Schwierigkeiten und Schwächen wahrzunehmen.

Die Mädchen- und Jungengruppen laufen parallel und werden jeweils von einer Trainerin und einem Trainer mit entsprechendem Fachwissen und viel Erfahrung geleitet

Cooler Jungs

Im Rahmen einer Kooperation wurde gemeinsam mit der Albert-Schweitzer-Schule eine Jungen-AG für die Klassen 3 und 4 installiert.

Schwerpunkt der AG ist das Sozialverhalten der Teilnehmer in Konfliktsituationen.

Durchgeführt wird diese AG, die sich in den Schultag eingliedert, von zwei erfahrenen Coaches.

Kochen und Backen

Kurz vor den Osterferien gab es unser buntes Osterbuffet mit Leckereien wie Hasenbutterplätzchen oder deftigem Eiersalat, zu Karneval „Verrücktes für meine Karnevalsparty“ - was manchmal recht „blutig“ aussieht – und auch in der Adventszeit wurde fleißig gebacken.

Damit es nicht nur bei „Kalorienbomben“ bleibt, wird auch darauf geachtet, Gesundes auf den Tisch zu zaubern. So erhält eine Kürbissuppe ein freundliches Gesicht aus Mandeln und Schnittlauch. Beim Probieren des Weißkohlsalats mit Äpfeln und Nüssen sind die Kids überrascht, dass es sogar schmeckt.

Alle Kinder haben viel Spaß, lernen nebenbei etwas über gesundes und regionales Essen und dürfen sich in einer Pause während der 2 bis 2 ½ Stunden Kurs austoben.

Denn nach einer sehr langen Corona-Pause ist die Nutzung der örtlichen Lehrküche der Leonardo-da-Vinci Gesamtschule wieder möglich.

Die Kinder können sich nach einem anstrengenden Schultag viel bewegen und wenn das Wetter es zulässt, sogar auf dem Schulhof Verstecken spielen oder kurz austoben, bevor es dann wieder heißt: „Ran an die Pötte.“

Nicola Meyer

ERSTE HILFE AM KIND



Für viele Eltern und Großeltern war für den Führerschein ein 1. Hilfe Kurs Pflicht. Oft ist das schon lange her, und da bei den Erwachsenenkursen andere Techniken angewendet werden, sind viele Personen, die in ihrem Umfeld Kinder haben, verunsichert, wie sie am Kind 1. Hilfe leisten können.

So fand am 4.12. unter der Leitung des DRK in den Räumen des Kinderschutzbundes ein Ganztagskurs zu diesem Thema statt.

Bei reger Beteiligung der Anwesenden verstand es der Kursleiter gut, auf Fragen einzugehen, in die Theorie viele praktische Übungen mit einzubauen. So wurden lebensrettende Sofortmaßnahmen geübt, Erstversorgung bei Blutungen, bei Schock und Vergiftungen, Knochenbrüchen und vielem mehr.

Außerdem wurde über typische Krankheiten im Kindesalter und über die Wichtigkeit von Vorsorgeimpfungen gesprochen.

Gemeinsam wurde über besondere Gefahrenquellen im Kinderalltag und vorbeugende Maßnahmen diskutiert. Der Tag war schnell vorbei, es war spannend und die Teilnehmenden wurden umfassend informiert und fühlten sich jetzt sicherer.

Jede/r hofft natürlich, dass er oder sie nie in brenzlige Situationen kommt.

Hannelore Lönnendung

AUFHOLEN NACH CORONA

Trotz der schwierigen Corona Zeit ist der Kinderschutzbund Willich an zahlreichen Aktionen beteiligt. Das NRW Programm „Extra Zeit zum Lernen“ oder „Aufholen nach Corona“ findet seit Herbst 2020 großen Anklang.

Die individuelle Förderung für außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote zur Reduzierung der pandemisch bedingten Benachteiligungen konnte, wie im Herbst 2020, wieder angeboten werden.

Der Kinderschutzbund Willich war als Kooperationspartner der Stadt Willich - Geschäftsbereich Schule/Sport/ Kultur - wieder mit an Bord und wickelte das Ganze vertraglich und buchhalterisch ab.

Die Beteiligung am Landesprogramm „Kommunale Bildungsketten“ macht es möglich die Grundschule Mühlenfeld zu einem Familiengrundschulzentrum weiterzuentwickeln. Die Koordination übernimmt der Caritasverband.

Träger der OGS sind gemeinsam die Stadt Willich und der Kinderschutzbund Ortsverband Willich e.V.

In den Osterferien startete die Schule im Mühlenfeld die „Ferienakademie“, die mit 80 Teilnehmern sehr gut angenommen wurde.

So konnten Lernlücken geschlossen werden und mit den nötigen Hygienemaßnahmen auch eine Fahrradrallye durchgeführt werden. Im Mai stand das Theaterstück zum Thema Selbstbewusstsein unter dem Motto „die große Nein-Tonne“ an.

Unter der Leitung von Andreas Ballnus konnte im Sommer 2021 die Ferienfreizeit in kleinen Gruppen angeboten werden.

Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht so ganz mit, so dass die geplante Kanutour wegen des Hochwassers der Niers nicht stattfinden konnte. Auch der Ausflug in den Kletterwald fiel sprichwörtlich ins Wasser.



Trotzdem hatten die Kinder viel Spaß, da Andreas mit einigen Kindern zwischen 10-12 Jahren einen Tagesausflug zu den Tieren auf seine Weide unternahm und man anschließend im Wald kleine Buden aus Naturmaterialien bauen konnte. Das hat den Kindern sehr viel Spaß gemacht.

Zusätzlich wurde den „zu Hause gebliebenen“ Kindern der OGS Mühlenfeld (7-10 Jahre) ein Ausflug ins Irland nach Kvelaer ermöglicht. Ein dreiwöchiger Schwimmkurs, den das Familiengrundschulzentrum der

Schule im Mühlenfeld organisiert hat, rundete das Programm ab. Alle teilnehmenden Kinder konnten in der Zeit Seepferdchen oder Bronze erlangen.

Der Kinderschutzbund bildet mit der Grundschule im Mühlenfeld, der OGS Mühlenfeld, der Stadt Willich, dem Caritas Verband und dem Förderverein der Mühlenmäuse das dieses Jahr ins

Leben gerufene „Familiengrundschulzentrum“.

Auch für den Sommer 2022 werden wieder Aktionen für Kinder geplant, die nicht in den Urlaub fahren können, um diesen ihren „Urlaub zu Hause“ zu verschönern.

Die schulischen Ferienakademien, sowie die „Extra Zeit zum Lernen“ werden ebenfalls fortgeführt.

Barbara Jäschke



Nach dem großen Spendenerfolg mit der Aktion aus dem Jahr 2020/2021 machte sich Frank Meyer wieder auf den Weg, einen Carrera-Sponsorenlauf mit einem „Spielzeugauto“ zu starten.

Sein Leitmotiv: „Nach dem Rennen ist vor dem Rennen!“

Vom 18. Dezember 2021 bis zum 09. Januar 2022 fuhr er dabei 1.000 km also 55.555,55 Runden auf der 18 Meter langen Heimbahn.

Diese Aktion mit dem Porsche 911 RSR und aufgespritztem Logo des Kinderschutzbund Willich wurde gestellt und unterstützt von Carrera.

Auch in diesem Jahr wurde durch diese tolle Aktion wieder eine beträchtliche Summe für den Kinderschutz in Willich gesammelt.

Wir bedanken uns für diesen tollen Einsatz und wünschen weitehin allzeit gute Fahrt!

Nach dem Rennen ist vor dem Rennen.
Nach dem großen Spendenerfolg mit der Aktion 2020/2021 möchte ich den 2.

Carrera®

Sponsorenlauf zugunsten des Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Willich e. V.

vom 18. Dezember 2021 – 09. Januar 2022 durchführen.

1.000km Willich

Heißt die neue Aufgabe. Das bedeutet 55.555,55 Runden auf der 18 Meter langen Heimbahn.
Dieses Jahr nicht mit 40 Fahrzeugen, sondern mit einem Porsche 911 RSR

gestellt und unterstützt von Carrera.

Ein „Spielzeugauto“ fährt einmal für den guten Zweck von Norden nach Süden durch die Bundesrepublik (und noch ein wenig mehr).
Auch dieses Mal gilt wieder: Eure Kohle für den guten Zweck ist meine Motivation. Die 1.000km werden auf jeden Fall gefahren, die Höhe des Kilometergeldes liegt jedoch bei Euch.

Liebgemeinte Spenden bitte nur direkt an den:
Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Willich e.V.
IBAN: DE09 3205 0000 0000 2231 80, SpK Krefeld, BIC: SPKDE33
Verwendungszweck: 1.000km Willich

(Wer einen Spendenbeleg benötigt, gibt in der Überweisung bitte seine Anschrift an).

WICHTIGE NUMMERN

Kinderschutzbund Willich e.V.: 02156-4979708

Notfallnummer des Jugendamts der Stadt Willich: 0172/6642638
Notfallnummer bei akuter Kindeswohlgefährdung

Allg. Sozialer Dienst der Stadt Willich: 02154/949829

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern: 02154/949401
Beratung bei Fragen im erzieherischen Alltag, Schwierigkeiten in der Schule oder Kindergarten, veränderte Lebenssituation der Kinder durch Trennung oder Scheidung, etc.

Elterntelefon: 0800/1110550

Familienkinderkrankenschwester
Anmeldung: Dr. Rapp, Dr. Stöfken: 02154/428008 / Jürgen Huth: 02156/91840

Giftnotrufzentrale: Rund um die Uhr: 0228/19240

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1110333
Hilfe bei allen Problemen von Kindern oder Jugendlichen wie Stress mit Freunden oder Eltern, bei Mobbing, Abzocke im Internet oder Klassenzimmer, Depression, Sucht oder Essstörung

Nummer gegen Kummer: 116 111

Paritätischer Wohlfahrtsverband Kreisgruppe Viersen: 02161/15043
Alle Themen rund um Familien

Polizeidienststelle Bezirksdienst Willich: 02162/3770 / 02162/37736

Schreiambulanz Kinderklinik Viersen: 02162/1042413

Tagesmütter-Verein: 02156/1092800

Telefonnotruf für Suchtgefährdete: 0211/325555
Tag und Nacht, anonym

Zornröschen: 02161/208886
Verein gegen sexuellen Missbrauch an Kindern